

Was haben eine Muslima mit Kopftuch, ein Asylbewerber, ein Schwarzer und eine Frau im Rollstuhl gemeinsam?

Sie und viele andere Menschen sind in ihrem Alltag häufig Vorurteilen ausgesetzt.

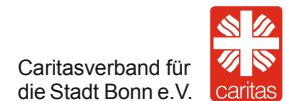
Es ist leicht, eine Meinung über andere zu haben, aber: entspricht die eigene Vorstellung auch der Realität?

Wie wäre es, mal *mit* diesen Menschen zu sprechen, statt immer nur *über* sie? Die lebende bibliothek bietet die Gelegenheit dazu.

Die lebende bibliothek



Fotos: Denis Cristo/shutterstock, saralee/photocase



„Du öffnest die Bücher und sie öffnen Dich!“

(Tschingis Aitmatov)

Das Konzept der lebenden bibliothek ist so einfach wie originell: Es beschreibt eine spezielle Veranstaltungsform, die tatsächlich wie eine herkömmliche Bibliothek aufgebaut ist. Nur werden in ihr Menschen zu Büchern, die sich den Fragen der Leserinnen und Leser stellen und in einem Vieraugengespräch von Erlebnissen und Erfahrungen aus ihrem Leben erzählen.

Die lebende bibliothek schafft Begegnung zwischen Menschen, die sich sonst eher nicht treffen würden. Und sie schafft einen neuen Blick füreinander, denn in dem Gespräch zwischen Leser/in und Buch dürfen, nein, sollen Klischees und Vorurteile offen angesprochen werden!

Gerade ein offener und unbefangener Umgang zwischen unterschiedlichsten Menschen fördert Verständnis und Akzeptanz füreinander und bleibt nicht bei den Unterschieden in unserer vielfältigen Gesellschaft hängen.

Ziel des Projekts ist es, die kulturelle und gesellschaftliche Vielfalt in moderner Form für jeden persönlich erlebbar zu machen, dabei unterschiedlichste Menschen in Kontakt zu bringen und aktiv Stereotype und Vorurteile abzubauen.

Die lebende bibliothek bietet Informationen aus erster Hand, ist für alle Altersklassen geeignet und lässt sich in verschiedensten Kontexten einsetzen.



Sie sind neugierig geworden?

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wenn Sie mehr über das Projekt wissen oder selbst die lebende bibliothek als Veranstaltung kostenfrei buchen wollen:

Evelyn Tremel
evelyn.tremel@caritas-bonn.de
Tel. 0228 - 26717 - 19

www.dielebendebibliothek.de